



## **BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG**

der Gemeinderät\*innen Ömer Öztaş, Mag.<sup>a</sup> Ursula Berner, und Dr<sup>in</sup> Jennifer Kickert (GRÜNE),  
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 22.9.2021  
zu Post 20 der heutigen Tagesordnung betreffend

### **Gratis Baden für vulnerable Gruppen und Jugendliche in Zeiten der Klimakrise**

#### **B E G R Ü N D U N G**

Die städtischen Bäder sind ein wichtiger Teil der kommunalen und sozialen Infrastruktur. Diese sollen möglichst niederschwellig für alle Bevölkerungsgruppen nutzbar sein. Dies gilt sowohl für die Sommer- als auch die Hallenbäder. Gerade für junge Menschen können die Eintrittspreise einen Ausschlussgrund darstellen.

Einige Stadtteile sind mit einer dichteren diesbezüglichen Infrastruktur ausgestattet, in anderen braucht es ein größeres Angebot. Gerade im Osten von Wien fehlt ein Warmwassererlebnisbad, ein solches ist für Babyschwimmen, Kleinstkinder und Senior\*innen von großer Bedeutung.

Die unterzeichnenden Gemeinderät\*innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

### **BESCHLUSSANTRAG:**

Der Wiener Gemeinderat fordert den amtsführenden Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz, sowie den amtsführenden Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal auf:

- ein neues Konzept für die steigende Nachfrage nach Bädern auszuarbeiten, welches ein Warmwassererlebnisbad im Osten von Wien beinhaltet, um allen Bevölkerungsgruppen Bewegung im Wasser zu ermöglichen;
- dafür zu sorgen, dass vulnerable Gruppen und Jugendliche gratis Zugang zu den Wiener Bädern haben;
- dafür zu sorgen, dass Wartebereiche bei den Kassen der Wiener Freibäder ausreichend beschattet werden.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 22.9.2021